

April | 2020

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



Grünburger

GEMEINDENACHRICHTEN



Frühlingserwachen im Steyrtal



Sehr geehrte GrünburgerInnen, liebe Gemeindejugend!

Eine außergewöhnliche Zeit ist hinter uns - auch weltweit - und wer weiß was noch alles auf uns zukommt. Viele Projekte wie Umbau der Rabuse-Kreuzung in Leonstein, die Umfahrung B140, der Hochwasserschutz in Untergrünburg sowie viele andere Vorhaben, die wir heuer gestartet hätten, müssen aufgeschoben werden. Das Corona Virus hält uns alle im Bann. Wie wird es ausgehen? Was kommt noch alles auf uns zu? Viele weitere persönliche und allgemeine Fragen beschäftigen jeden Einzelnen.

Seitens der Gemeinde haben wir sämtliche notwendigen Vorkehrungen getroffen. Es ist ein Journaldienst eingerichtet, der abwechselnd im Amt Dienst versieht. Die anderen Mitarbeiter arbeiten von zuhause aus. Es kann vieles erledigt werden, jedoch nicht alles.

Es sind sämtliche Ämter und Institutionen in den gleichen Modus gewechselt. Daher sind alle, nicht notwendige Amtshandlungen, auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Der Parteienverkehr ist eingestellt. Ebenso sind alle Veranstaltungen abgesagt worden.

Informieren Sie sich über die weitere Vorgangsweise regelmäßig auf der Homepage der Gemeinde Grünburg. Hier finden Sie immer die neuesten Informationen über die weitere Vorgangsweise.

Dankenswerter Weise haben sich viele private BürgerInnen bereit erklärt, jenen zu helfen, die Hilfe notwendig haben. Sei es die Hilfe beim Einkaufen, sonstige Erledigungen oder irgendwelche Hilfsdienste die der Betroffene nicht selbst erledigen kann.

Genauso sind unsere Betriebe für Sie da. Nicht im Geschäftslokal selbst, aber durch entsprechenden Lieferservice oder das benötigte Material wird vor dem Geschäftslokal abholbereit gelagert.



Bürgermeister Gerald Augustin

Der Zusammenhalt der Gemeinschaft ist in dieser schwierigen, fordernden Zeit sehr wichtig. Ich bin stolz auf jeden einzelnen der sich hier einbringt. Die große Hilfsbereitschaft bestärkt mich, dass wir gemeinsam diese großen Schwierigkeiten meistern werden.

Halten Sie bitte unbedingt die Vorgaben der Regierung ein. Nur wenn wir alle uns auferlegten Vorgaben einhalten, wird es bald wieder so etwas wie ein „normales“ Leben geben. Ich wünsche allen ein frohes Osterfest. Diesmal findet es ja wirklich nur im Familienkreis statt.

Ihr Bürgermeister
Gerald Augustin

Lebe wohl Pfarrer Leopold Grasser!

Am Montag, den 9. März 2020, kurz vor seinem 90 igsten Geburtstag verließ uns KonsR Leopold Grasser für immer. Wir wussten zwar alle, dass sein Gesundheitszustand schon sehr angeschlagen war, aber als uns die Nachricht über sein Ableben erreichte, waren wir dann doch sehr überrascht und traurig. Wie immer in solchen Situationen will man einfach nicht wahrhaben, dass das irdische Ende nun wirklich gekommen ist.

Pfarrer Leopold Grasser kam nach verschiedenen Stationen als Seelsorger im Jahre 1968 nach Obergrünburg als Pfarrer. Er leitete sie bis 2013, blieb aber der Pfarre als Kurat erhalten. 2018 trat er dann endgültig, auch aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand und übersiedelte nach Sierning in das Josefsheim. Dort wohnte er bis zu seinem Ableben am 9. März.

In seinen Anfängen in Grünburg hatten manche BürgerInnen mit der Art und Weise wie Leopold Grasser seine Seelsorge anlegte, keine rechte Freude. Mit den Jahren und mit der ihm eigenen Art konnte sich Pfarrer Leopold Grasser dann aber doch durchsetzen und war dann jahrzehntelang „unser“ Pfarrer. Mit seiner Liebe zum Sport, zur Musik und vor allem zur Jugend eroberte er die Herzen der Menschen. Viele von uns wurden von ihm getauft, erhielten die Erstkommunion, gingen bei ihm in den Firmungsunterricht und erhielten dann auch noch das Sakrament der Ehe.

Als Sportpfarrer war er weit über unsere Grenzen bekannt. 1976 gründete er die Sektion Faustball. Die Tischtennissektion folgte dann im Jahre 1978. Viele sportliche Erfolge in beiden Sektionen lagen in seiner Verantwortung. Der Aufstieg mit seinen Faustballern in die oberste Österreichische Spielklasse war der Höhepunkt. In Erinnerung bleibt von ihm das Bild von der Kanzel mit goldenen Haaren und einem Faustball in der Hand.



Er war ein sehr verantwortungsvoller Pfarrer. Er bemühte sich um alle Generationen und sah es bis ins hohe Alter hinein als seine Pflicht an, den Menschen die Möglichkeit zu geben, den Gottesdienst zu besuchen. Regelmäßig hielt er neben den Gottesdiensten in der Pfarrkirche Obergrünburg auch noch Messen im Alten- und Pflegeheim Grünburg sowie in der Pernzeller Kirche ab. Auch als es für ihn schon körperlich beschwerlich wurde, hielt er sie ab. Er sagte immer, das brauchen die Leute und sie warten darauf. Auf Grund seines Einsatzes in der Gemeinde Grünburg wurde er im Juni 2008 zum Ehrenbürger von Grünburg ernannt. Durch seine großen Verdienste in vielen Belangen ein mehr als verdienter Titel.

Seine Kindheit und Jugend waren geprägt durch die Kriegswirren. In Österreich geboren, aufgewachsen in der Tschechoslowakei und am Ende des Krieges wieder nach Österreich vertrieben, kam er seiner Berufung nach und wurde Pfarrer. Nach seinem Tod erleben wir die größte Krise seit dem Ende des 2. Weltkrieges und können aus diesem Grund nicht gebührend von ihm Abschied nehmen. Wir werden, sobald es wieder erlaubt ist, dies mit einem gebührenden Gottesdienst nachholen.



Teilabschnitt-Sperre des Steyrtaler Radweges R8 wochentags von Mitte Mai bis ca. Ende September 2020



Liebe Radfahrer, Spaziergänger, Inline-Skater und Freunde des Steyrtaler Radweges,

anlässlich der geplanten Errichtung des Uferschutzes in Untergrünburg sowie der bereits im Bau befindlichen Umlegung der B140 Steyrtalstraße, weg vom Konglomerathang, ist es aus Sicherheitsgründen notwendig, den Steyrtaler Radweg R 8 im Bereich Untergrünburg (Steyrtalstraße 21 bis Anfang Firma Mondi) und im Bereich der Uferstraße (ab dem Steg nach Steinbach/Steyr in Richtung Leonstein) in Untergrünburg von Mitte Mai bis ca. Ende September 2020 wochentags zu sperren.

An Wochenenden und arbeitsfreien Tagen wird die Strecke für alle Benützer des Radweges geöffnet.

Der Gemeinde Grünburg war es ein großes Anliegen, beide Bauvorhaben zur gleichen Zeit zu terminisieren, damit keine weitere Sperre notwendig ist.

Sie können im Bereich Haunoldmühle auf die Steinbach Runde R 802 ausweichen. Mit einem Abstecher in Steinbach an der Steyr können Sie Ihre Tour Richtung Steyr fortsetzen. Natürlich gilt dies auch von Steyr kommend.



Eine Geschichte für Pferde- und Hundebesitzer -Die geniale Idee

Maximus, das Pferd und der Hund Rantanplan begegnen sich zufällig beim Beine vertreten.

„Wuff! Servus Maximus, was geht?“ Maximus wendet seinen Kopf und glaubt, was gehört zu haben.

Er schnaubt, schüttelt den Kopf und widmet sich wieder seinem sehr saftigen Grasbüschel, den er eben entdeckt hat. „Sag mal hörst Du nicht, ich rede mit Dir!“ wirft Rantanplan mit etwas genervter Stimme ein. Maximus dreht seinen Kopf Richtung Hund und schaut den Köter fragend an: „Hund, bist Du das? Redest Du mit mir?“ „Bingo! Erwidert Rantanplan, Du hast aber eine lange Leitung.“ „Entschuldige, seit wann sprechen wir dieselbe Sprache?“ empört sich Maximus verwundert.

„Weil es an der Zeit ist uns zu verbünden und unsere Besitzer klar zu machen, dass unsere Fäkalien letztendlich auf unseren Tellern landen!“ sagt der Hund voller Überzeugung und spricht weiter „oder willst Du, dass meine Scheiße, entschuldige den Ausdruck, in Deinem Grasbüschel landet?“.

„Du meine Güte, NEIN!“ Aber wie willst Du unseren Begleitern dies klarmachen?“ Rantanplan wedelt voller Begeisterung und Mitteilungsdrang: „Sie schätzen uns doch sehr und können gut unsere Gesten deuten und wir werden sie so darauf aufmerksam machen, dass sie beim Spazieren zB das Sackerl fürs Gackerl ganz sicher mitnehmen. Ich kann die ganzen Gerüche meiner Hundekollegen schon nicht mehr riechen. Und unser Kot ist ja auch nicht fürs Düngen von Wiesen geeignet. Schlussendlich landet unser Hundemist auch wieder in unserer Futterdose. Dein Reiter kann ein Schäufelchen mitnehmen und Deine Pferdeäpfel stören eher auf Wegen, diese können ja als Superdünger in die Wiese verteilt werden.“ Maximus ist platt, er lässt sich auf seinen Pferdearsch fallen, schnaubt kräftig und denkt laut: „Warum bin ich nicht auf diese Idee gekommen?“ „Hund Du bist genial und das erste Mal entwischt dem Gaul ein zustimmendes Wiehern.“

Neue Gesichter am Gemeindeamt

Ich heiße Doris Winklmaier und bin 34 Jahre alt. Zur Zeit lebe ich mit meiner siebenjährigen Tochter und meinem Lebensgefährten in Waldneukirchen. Als gelernte Verwaltungsassistentin ist es mir eine Freude am Gemeindeamt Grünburg tätig zu sein. Seit Ende Jänner 2020 unterstütze ich meine KollegInnen am Meldeamt.

In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern oder radfahren. Diese Aktivitäten erlebe ich am liebsten mit meiner Familie.

Aufgabengebiete:

Meldewesen, Strafregisterauszug, Reisepässe, Hundemeldungen, Wahlen, Schöffen, Volksbegehren, Homepagebetreuung



Achtung Häuslbauer

Von Mitte Juni bis Mitte September finden keine Bauverhandlungen statt. Wir bitten Sie, dies zu berücksichtigen. Ansuchen sollten deshalb frühzeitig eingebracht werden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Liebe Blumenfreunde und Preisträger der Blumenschmuckaktion 2019!

Aufgrund unserer derzeitigen Situation ist die Veranstaltung „Siegerehrung der Blumenschmuckaktion 2019“ bis auf weiteres verschoben. Sobald es möglich ist, wird die Siegerehrung nachgeholt!

Mein Name ist Silke Gegenhuber, ich bin 40 Jahre alt und wohne mit meiner Familie im Gemeindegebiet Wagenhub. Nach der VS Obergrünburg besuchte ich die Hauptschule Grünburg. Im Jahr 1996 habe ich die Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Kirchdorf/Krems abgeschlossen. Nach 24 Jahren in der Privatwirtschaft darf ich jetzt die Gemeinde unterstützen. Meine Freizeit gilt natürlich meiner Familie aber auch der Musik. Ich spielte 10 Jahre Querflöte beim Musikverein Leonstein und seit 2007 unterstütze ich gemeinsam mit meinem Mann Florian und unseren Kindern den Musikverein Steinbach/Steyr.

Zuständig für:

Zentraleinkauf, Versicherungswesen, feuerpolizeiliche Überprüfung und für den allgemeinen Verwaltungsdienst



Amtstag in Leonstein

Aufgrund der fehlenden Inanspruchnahme des Amtstages in Leonstein wird dieser eingestellt. Diese Entscheidung traf der Gemeinderat einstimmig. Der letzte Amtstag findet am 2. Juli 2020 statt.

Steyrstraße 13
4595 Grünburg-Waldneukirchen

07257/8012
office@plursch.at
www.plursch.at

... eine saubere Sache !!!



Aktuelle Volksbegehren

Asyl europagerecht umsetzen
EURATOM Ausstieg Österreichs
Smoke - NEIN
Smoke- JA

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesministers für Inneres zum festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 22. Juni 2020,
bis (einschließlich) Montag, 29. Juni 2020,**

in jeder Gemeinde Einsicht nehmen und ihre Zustimmung durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift erklären. Die Eintragung kann auch online getätigt werden. (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

In der Gemeinde Grünburg können Eintragungen am Gemeindeamt an folgenden Tagen vorgenommen werden:

- MO, 22. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- DI, 23. Juni 2020, von 08.00 bis 20.00 Uhr
- MI, 24. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- DO, 25. Juni 2020, von 08.00 bis 20.00 Uhr
- FR, 26. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- SA, 27. Juni 2020, von 08.00 bis 12.00 Uhr
- SO, 28. Juni 2020, geschlossen
- MO, 29. Juni 2020, von 08.00 bis 16.00 Uhr

Auszeichnung für Gesunde Küche

Die Auszeichnung Gesunde Küche des Landes OÖ wurde dem Altenheim Grünburg erneut verliehen. Sie ist ein Markenzeichen für ernährungsphysiologische Qualität sowie regionale und saisonale Küche. Das Alten- und Pflegeheim Grünburg bietet ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Essen an, das auch die traditionelle Hausmannskost berücksichtigt.

Wir kochen für Jung und Alt - für unser Heim, für unsere Schulen und Kindergärten. Unsere Küchenteam ist bemüht und passt sich dem altersentsprechenden Bedarf an.

Danke an unser Küchenteam!



Stellenausschreibungen Gemeinde Grünburg

Die Gemeinde Grünburg schreibt gem. § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 folgende Stellen aus:

2 FRIEDLICHE/INNEN für das Freibad Leonstein für Juli/August

Badebuffet und Kassatätigkeit
Öffnungszeiten: 10 – 19 Uhr. Bei schlechtem Wetter ist dienstfrei. Mindestalter: 16 Jahre
Bewerbung bis 15.04.2020

MITARBEITER/IN FÜR DIE REINIGUNG

Teilzeit, 20 Wochenstunden
Entlohnung in GD 24.1
Dienstbeginn: ehestmöglich
Arbeitszeit: 07.00-13.30 Uhr

Nähere Informationen:
www.gruenburg.at
(07257/7255-13)



■ Pediküre ■ Nagelspange ■ Hühnerauge ■ eingewachsene Nägel ■ Paraffinbad

17 JAHRE

Podologische (med.) Fußpflege
Kosmetik für Damen und Herren
Permanent Make-Up
Microblading
Hausbesuche



Für Ihre langjährige Treue bedanke ich mich herzlichst!



■ 07584 40560 ■ www.schoenheitssalon-vera.at

bezahlte Anzeige

Neue Ortsbäuerinnen gewählt

Neben ihrer Arbeit auf den Höfen, der Betreuung der eigenen Kinder, Haushalt etc. bringen Ortsbäuerinnen mit dieser Aufgabe zusätzlich noch einen weiteren Job unter einen Hut, um den Kontakt und die Verbindung zu anderen Bevölkerungsgruppen aufrechtzuerhalten und den Konsumenten zu erreichen.

Ortsbäuerinnen sind tätig für Förderung der Gemeinschaft zwischen den Bäuerinnen, die Erhaltung des bäuerlichen Kulturgutes und die Organisation bewusstenbildender Kurse (Gesundheit, Ernährung, Nachhaltigkeit). Nicht zuletzt sind sie gemeinsam mit ihrer Gruppe bei der Verköstigung verschiedener Festivitäten unverzichtbar.

Die Arbeit der Bäuerinnen verdient deshalb die volle Unterstützung der gesamten Gemeinde. Im Steyrtal – in der Gemeinde Grünburg – wurde unlängst das Zepter der Bäuerinnen weitergegeben.

Für Grünburg übernahm Maria Hinterplattner von Cäcilia Burghuber und für Leonstein Karin Petz von Waltraud Steiner die Obmannschaft. Bürgermeister Gerald Augustin bedankte sich bei deren Vorgängerinnen und bei allen Beteiligten für diese verantwortungsvolle Aufgabe.



Das Erlebnisbad öffnet wieder - Am 30. Mai ist es soweit

Die Badesaison startet heuer am 30. Mai. Angenehme Wassertemperaturen erwarten die Besucher im Erlebnisbad Leonstein. Während nicht nur für die jungen Gäste eine Rutsche oder ein Babybecken zur Verfügung stehen, laden „Sonnenanbeter“ grüne Wiesen zum Verweilen ein. Kleine Snacks und Getränke sorgen für die nötige Freizeitstimmung.



Tarife für Freibad Leonstein

Saisonkarten	bis 31. Mai	ab 1. Juni
Familienkarte	106,00 €	110,00 €
1 Erwachsener und 1 Kind	70,00 €	72,00 €
1 Erwachsener	56,00 €	58,00 €
Ermäßigt (Studenten, Pensionisten, Lehrlinge, Behinderte, Präsenz/Zivild.)	47,00 €	49,00 €
Schüler	33,00 €	34,00 €

Tageskarten

Schüler (6-15 Jahre)	2,70 €
Erwachsene	4,90 €
Ermäßigt (Studenten, Lehrlinge, Pensionisten, Behinderte, Präsenz/Zivild.)	3,90 €
Familie	9,90 €
Gruppe ab 15 Personen	1,50 €

Tageskarten – Kurztarif ab 16.00 Uhr

Schüler (6-15 Jahre)	1,60 €
Erwachsene	2,60 €
Familie	4,80 €
Gruppe ab 15 Personen	0,80 €

**Unentgeltliche Rechtsberatung**

Freitag, 08. Mai 2020, 16 Uhr- 18 Uhr
 Freitag, 05. Juni 2020, 16 Uhr- 18 Uhr

Ort: Musikschule Leonstein,
 Badstraße 24, 4592 Leonstein

Mag. Florian Plöckinger
 Rechtsanwalt
 Praterstern 2/1.DG, 1020 Wien
 Tel.: 01/216 74 97

Sozialberatungsstelle Grünburg

Leitung: Josefa Markowetz

Dienstag: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00 Uhr - 11.00 Uhr

Ort: Badstraße 24, 4592 Leonstein
 Telefon: (0664) 60072-56532
 Mail: sbs-gruenburg.post@shvki.at

Heizkostenzuschuss 2019/ 2020

Die Oö. Landesregierung hat für die Heizperiode 2019/2020 die Gewährung eines Zuschusses beschlossen.

Gefördert werden sozial bedürftige Personen, wenn das Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haus lebenden Personen folgende Grenzen nicht übersteigt:

- Alleinstehende: 933,06 Euro
- Ehepaar/Lebensgemeinschaft: 1.048,57 Euro
- Kinder: 173,04 Euro

Gewährt wird ein Zuschuss von 152 Euro/Haushalt wenn das Haushaltseinkommen die festgesetzte Grenze nicht übersteigt.

Abwicklung und Informationen
 Der Antrag muss bis 17. April am Gemeindeamt Grünburg gestellt werden.
 Telefon: 07257/7255

**Mutterberatung**

Die BH Kirchdorf teilt mit, dass die Eltern-/Mutterberatung in Steinbach/Steyr mit 30. Juni 2020 geschlossen wird.

Bis einschließlich Juni 2020 findet diese wie bisher jeden 2. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Impftermine in der BH Kirchdorf

Aufgrund der aktuellen Situation wird die Zeckenschutz-Impfaktion ab sofort auf unbestimmte Zeit verschoben. Die neuen Impftermine werden zur gegebenen Zeit bekannt gegeben.

Krisenhilfe OÖ

Die Krisenhilfe OÖ bietet rasche und professionelle Unterstützung bei psychischen Krisen. Die Mitarbeiter stehen unter der Telefonnummer 0732/2177 rund um die Uhr zur Verfügung. Alle Angebote der Krisenhilfe OÖ sind kostenlos. Mehr Info auf www.krisenhilfeooe.at!

Tunnelwartungsarbeiten

Montag, 13. Juni 2020 bis Mittwoch, 15. Juni 2020

Projekt „Frederick“ im Kindergarten Grünburg

3 Monate arbeiteten die Kinder an dem Projekt „Frederick“. Hauptfigur dieses Buches ist Frederick. Dieser lebt mit seinen Feldmäusen bei einer alten Steinmauer und die Mäuschen bereiten sich auf den Winter vor. Die Kinder gestalteten ein eigenes Frederick-Buch und schlüpften in die Rolle der Feldmäuse. Zum Projektabschluss spielten alle „Mäuschen“ die Geschichte den Eltern vor.

**Schneemänner und Schneefrauen im Kindergarten Leonstein**

Der diesjährige Fasching im Kindergarten Leonstein stand unter dem Motto „Schneemann bzw. Schneefrau“. Verschiedene Aufgaben mussten die verkleideten Kinder erledigen. Alle waren mit großem Eifer dabei.





Lesenacht in der 4. Klasse der VS Leonstein

Vor den Semesterferien durften die Kinder der 4. Klasse in der Schule übernachten. Dazu wurde unsere Klasse in ein gemütliches Schlafzimmer umfunktioniert. Es stand viel am Programm an diesem aufregenden, gemeinsamen Abend. Wir durften u. a., ausgestattet mit unseren Taschen- und Stirnlampen, einer Lesespurgeschichte, die in der ganzen Schule verteilt wurde, folgen. „Der kleine Schulgeist“ brachte uns am Ende dieser Geschichte eine kleine Überraschung in die Klasse. An diesem Abend probierten wir auch unsere tollen neuen Küchengeräte zum ersten Mal aus. Jedes Kind durfte sich seine Minipizza backen, ein Dessert durfte natürlich auch nicht fehlen. Nach dem gemeinsamen Abendessen war, durch die tatkräftige Unterstützung der Eltern, auch die Küche im Nu wieder sauber. Außerdem verzierten wir noch Kerzen und auch eine Nachtwanderung mit unseren Laternen stand am Programm. Das Lesen und Vorlesen durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen! Ein gemeinsames Frühstück mit frischem Gebäck und einem kleinen Buffet rundete dieses besondere Ereignis ab.



Weihnachtsfeier im Altenheim

In der Adventzeit durften die 2b und die 4. Klasse der VS Leonstein eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier, für alle BewohnerInnen und deren Angehörige, im Saal des Altenheims gestalten. Schon die Proben bereiteten uns viel Freude, viele Kinder musizierten auf ihren Instrumenten und gemeinsam sangen wir einige wunderschöne Weihnachtslieder.

Die 2b führte außerdem das Stück „St. Josef“ auf und die 4. Klasse gab ein Hirtenspiel, mit Zither- und Hackbrettbegleitung, zum Besten. Zum Schluss durften wir den BewohnerInnen auch noch Freude mit unseren selbstgebastelten Geschenken machen. Bei leckeren Keksen und Saft ging ein besinnlicher Adventvormittag zu Ende.



Backen und Kochen in der VS Leonstein

Wertschätzung selbst gemachter, gesunder Lebensmittel wird in der Volksschule Leonstein ab der 1. Klasse vermittelt. Ab sofort kann in der Schule auch wieder gekocht und gebacken werden.

Dank der großzügigen Spenden von Uwe Seidl und Doris Drabke, die die Küche mit hochwertigen Küchengeräten ausstatteten, ist das nun möglich.

Am 24. Februar wurde für alle Interessierten eine Fortbildung und Einführung abgehalten.

Vielen Dank an die tollen Unterstützer!



Ein halbes Jahrhundert für den Gesang - Ehrung für Rudolf Höhl

Auf ein besonders erfreuliches Jahr konnte Obmann Hans Holzer bei der diesjährigen Generalversammlung des Männergesangsvereines zurückblicken. So konnte sich der Verein dem Publikum wieder bei zahlreichen Aktivitäten von seiner besten Seite präsentieren und die Zuhörer unter anderem beim Regionalchortag in Bad Hall begeistern. Der MGV konnte auch sein neues Vereinslokal mit einem Fest einweihen.

Chormeister Korn zeigte sich sehr zufrieden mit den gesanglichen Leistungen. Regionalobmann Konsulent Erich Infanger führte die Neuwahl durch, bei der das erfolgreiche Führungsteam bestätigt wurde.

Er ehrte Hans Meier und Hermann Kainrad für 20 Jahre Mitgliedschaft im Chorverband. Ulrich Lindinger wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Mit besonderer Freude überreichte der stellvertretende Regionalobmann Reinhard Lindner das Goldene Ehrenzeichen des CHVOÖ für 50 Jahre Vereinstreue an Rudolf Höhl.

Neuer Obmann MV Leonstein

Der erste Neujahrsempfang des neuen Obmannes des Musikvereines Leonstein fand im Gasthaus in der Schön statt. Obmann Christoph Richter bedankte sich beim jüngsten Altobmann – Thomas Obernberger - für die gute Übergabe des Vereins und stellte gleichzeitig das Programm des heurigen Jahres vor. Bei allen Besuchern herrschte gute Stimmung, erst recht als die Jugend ihre Vorführungen zum Besten gaben.

Bürgermeister Gerald Augustin bedankte sich beim Musikverein Leonstein für die musikalische Begleitung bei den verschiedensten Anlässen im abgelaufenen Jahr.



Am Bild v.l.n.r.: Vizebürgermeister Willi Ebner, der neue Obmann Christoph Richter, die beiden Stellvertreter Sabine Kerbl, und Thomas Spanring und Grünburg's Bürgermeister Gerald Augustin.

VELUS JET®
Hydro-jet massage

NEU im Massagefachinstitut
Kemptner Marion

Marion Kemptner
Massage & BurnoutVorbeugung
Chromassagepraktik

**Wasserstrahlmassage
bekannt aus KUR- oder REHA-Zentren**

Der VelusJet

- steigert die Durchblutung
- reguliert d. Muskeltonus
- stärkt die Abwehrkräfte
- strafft Haut und Bindegewebe

Er wird eingesetzt bei:

- Rücken- und Gelenkschmerzen
- Verspannungen
- Migräne
- Stress- und Erschöpfungszustände
- Rheuma und Fibromyalgie, uvm.



DANKE

FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



Mit Unterstützung der regionalen Gewerbetreibenden konnte die komplette Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Grünburg mit neuen Helmen ausgerüstet werden!



Ute's Kaffeehaus
Ute Grau



AK Balsa
Hubert Aigner



bauernfeind
Druck + Display GmbH



Firma Augustin
Gerald Augustin



Cafe Pension
Rafaela Plursch



Bürgermeister
Dr. Christian Dörfel



Eisenwaren Hönig
Judith & Karl Hönig



Elektro
Raimund Schmidinger



Bernegger GmbH
Molln



Autohaus Felbinger
Franz Felbinger



mondi Grünburg
GmbH



GH zum Bezirksgericht
Raimund Unterbrunner



Gradauer GmbH
Steinbach/Steyr



packit!
Verpackungen GmbH



Gärtnerei
Engelbert Bergmair



Kirchenwirt
Doris Lirk



WOHNART Stadler
Christian Stadler



Susannes H-Team
Susanne Burgholzer



Hözlberger
Landtechnik GmbH



Handwerk mit Design
Kurt Plursch



Mibag
Sanierungs GmbH



Modellbau
Lindinger GmbH



Raiffeisenbank
Alexander Fahrngruber



Sparkasse
Bernhard Wallerberger



Theodor Weiß
Rauchfangkehrermeister



Tischlerei Kogler KG
Andreas Kogler

**STYRIA****4592 Leonstein, Hofwiesenstraße 1**

Größe: 84,04 m²; 2. OG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 635,22 + € 43,94 Garage
 Kautions: € 600,00 Euro
 Baukosten: € 1.487,54

4592 Leonstein, Hofwiesenstraße 1

Größe: 86,21 m²; 1. OG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 667,25 inkl. BK, HK+ €44,88 Garage
 Kautions: € 600,-
 Baukosten: € 1.530,00

4592 Leonstein, Hofwiesenstraße 2

Größe: 85,83 m²; EG
 Bezug: ab 01.04.2020
 Miete: € 698,35 inkl. BK, HK
 Kautions: € 800,-
 Baukosten: € 1.516,85

4592 Leonstein, Hofwiesenstraße 3

Größe: 81,00 m²; 1. OG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 658,96 inkl. BK, HK + € 44,88 Garage
 Kautions: € 800,-
 Baukosten: € 1.390,00

4592 Leonstein, Hofwiesenstraße 4

Größe: 75,96 m²; EG
 Bezug: ab 01.06.2020
 Miete: € 615,21 inkl. BK, HK + € 44,88 Garage
 Kautions: € 700,-
 Baukosten: € 1.297,72

4594 Grünburg, Hönigfeld 16

Größe: 101,22 m²; 1. OG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 700,70 inkl. BK, HK + € 41,00 Garage
 Baukosten: € 2.363,67

4594 Grünburg, Hönigfeld 17a

Größe: 94,49 m²; 2. OG
 Bezug: ab 01.06.2020
 Miete: € 787,23 inkl. BK, HK + € 45,49 Garage
 Baukosten: € 2.979,33

WAG**4593 Obergrünburg, Mitterstraße 1**

Größe: 84,51 m²; 1. OG
 Bezug: ab 01.05.2020
 Miete: € 665,83 inkl. BK, HK
 Kautions: € 521,84
 Baukosten: € 1.475,65

4593 Obergrünburg, Pfarrbergsiedlung 4

Größe: 53,92 m²; EG
 Bezug: ab 01.06.2020
 Miete: € 337,29 inkl. BK
 Kautions: € 423,26
 Baukosten: € 588,61

4593 Obergrünburg, Pfarrbergsiedlung 4

Größe: 53,92 m²; 2. OG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 337,25 inkl. BK
 Kautions: € 797,51
 Baukosten: € 214,24

4593 Obergrünburg, Pfarrbergsiedlung 8

Größe: 109,43 m²; 2. OG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 676,57 inkl. BK
 Kautions: € 2.029,71

4593 Obergrünburg, Pfarrbergsiedlung 8

Größe: 82,49 m²; EG
 Bezug: sofort möglich
 Miete: € 518,50 inkl. BK
 Kautions: € 1.555,50

Kontakt
Gemeindeamt Grünburg
Birgit Preininger
Tel: 07257/7255-11
birgit.preininger@gruenburg.ooe.gv.at

Keine Spur von Couch-Potatoes

Anfang Jänner wurde wieder mit vollem Einsatz der Meistertitel der Sektion Tischtennis in Leonstein erkämpft. Die Spieler wurden wie jedes Jahr tatkräftig angefeuert und nach 9 Spielen en Suite standen der alte und neue Vereinsmeister 2020 fest. Nach intensivem Kampf konnte sich zum zweiten Mal in Serie Neumayr Robert durchsetzen.

Nach den Neuwahlen beim Neujahrsempfang des ASKÖ-Leonstein am 11.01.2020 mit zahlreichen Funktionären und Gemeindegliedern fand die Siegerehrung der Jugend statt. Auch hier war es eine spannende Angelegenheit. Erst in der letzten Partie stand der Jugendvereinsmeister fest. Am Schluss konnte sich Fabio Oliva durchsetzen. Der ASKÖ Leonstein ist sehr stolz auf ihre Jugendspieler.

Auch Bürgermeister Gerald Augustin ließ sich die Partien nicht entgehen, gratulierte herzlich und wünscht allen Spielern des ASKÖ Leonstein für die Frühjahrssaison viel Glück und vor allem Gesundheit.

**Freude schenken mit Herz**

Die Liebstattherzen waren bereits gebacken. Wie jedes Jahr waren die Jüngsten der Pfadfindergruppe Steyrtal, die Wichtel und Wölflinge (7-10 Jahre) mit Feuereifer in der Bäckerei Osterberger bei der Sache.

Und dann kam Corona. Obwohl das Versammlungsverbot noch nicht offiziell war, wurde beschlossen, die Herzen gut zu verpacken und aufzuheben- die große Herzerverzieraktion mit allen Kindern wurde abgesagt. Aber Kreativität lebt auch in Zeiten wie diesen. Eine neue Idee entstand.

Wie wäre es, wenn wir einen Teil unserer Herzen an Menschen verschenken würden, die gerade jetzt-oft unbedankt- an vorderster Front stehen? Gesagt getan. Die beste Herzerverziererin Sandy schrieb in großartiger Heimarbeit 100 Mal Danke auf die Herzen. Ebenfalls in Einzelarbeit wurden die Herzen dann verpackt. Unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes und aller Hygienevorschriften verteilen wir jetzt unsere „Sonderedition“ bei den SPAR-MitarbeiterInnen in Leonstein, Molln und Grünburg, bei unseren Hausärzten, die die Ordination noch offenhalten, den RK-Dienststellen, in den Apotheken, bei der Polizei, Trafik, Tankstelle, 24 Stunden Pflegerinnen, und lösen damit viel Freude aus. „Ihr seid die Ersten, die Danke sagen“, hörten wir von einigen der Beschenkten.

Liebe Menschen! Eine Bitte an euch: Bedankt euch so oft wie möglich bei all den „HeldInnen des Alltags“, die für uns die Stellung halten. Und schützt sie, in dem ihr den vorgeschriebene Abstand einhaltet.

Das wünschen sich die Pfadfinderinnen und Pfadfinder Steyrtal





Ein etwas anderes Ostern

Die katholische, evangelische und orthodoxe Kirche haben angesichts der Coronakrise zu einer gemeinsamen österreichweiten Gebetsaktion aufgerufen. Die Gläubigen aller Konfessionen sind eingeladen, täglich um 20 Uhr eine Kerze anzuzünden und das Vaterunser zu beten, jenes Gebet, das allen Christen unabhängig von ihrer Kirchenzugehörigkeit gemeinsam ist. Die Priester bzw. Geistlichen sind eingeladen, einen Segen zu sprechen. Alle oberösterreichischen Pfarren sind eingeladen, täglich um 20 Uhr die Glocken der Pfarrkirchen zu läuten, um zum Gebet einzuladen.

Aufgrund der Ausgangsbeschränkungen sind alle Gottesdienste, inklusive die Feier der Karwoche und des Osterfestes, in der gewohnten Form nicht möglich. Es werden neue, kreative Formen der Seelsorge gesucht, um trotz der räumlichen Distanz nah bei den Menschen zu sein. Wir möchten auf die Angebote im Radio und Fernsehen hinweisen: ORF 3 überträgt z.B. jeden Sonntag um 10:00 Uhr einen kath. Gottesdienst im Fernsehen.

Auf den Webseiten unserer Pfarren finden Sie laufend die aktuellen Hinweise und Angebote für Grünburg unter www.pfarre-gruenburg.at und für Leonstein unter <http://www.dioezese-linz.at/leonstein>. In Verantwortung füreinander müssen wir die Sicherheitsvorschriften ernst nehmen. Trotzdem dürfen wir in der Zuversicht bleiben, dass wir auch in dieser schwierigen Zeit nicht alleine sind.

Der Name unseres Gottes ist nicht: „Ich löse alle Pro-

Das Trauercafé

Das Trauercafé hilft den Verlust eines lieben Menschen zu bewältigen.

Unter dem Motto „ein paar Schritte gemeinsam gehen“ lädt das Mobile Hospiz zum Trauercafé ein. Gespräche mit anderen Betroffenen und ausgebildeten Trauerbegleiterinnen zu führen ist eine Möglichkeit und für viele Angehörige eine wertvolle Unterstützung in der Zeit ihrer Trauer.

Das Trauercafé des Mobilien Hospizes des Roten Kreuzes ist ein Ort, wo Sie Menschen treffen, die Ähnliches erlebt haben. Die Teilnahme ist vertraulich und kostenlos. Um kurzfristige Anmeldung wird gebeten.

Telefon: 07252/63581-25

Nächster Termin:
16. Mai 2020
14.00 bis 16.00 Uhr
RK Kirchdorf

bleme für euch“, sein Name ist: „Ich bin mit euch“, auch wenn es große Probleme gibt.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen gesegnete Ostern und viel Gesundheit!

Die Pfarrleitung Grünburg und Leonstein!



Hilfe und Unterstützung finden Sie:
Grünburg: 0676/8776 5107
Leonstein: 0676/8776 5179



Entspannt und bewusst durchs Leben

Wir fühlen uns bei Stress oft überfordert. Das äußert sich in unseren Gefühlen, Gedanken und vor allem aber auch im Körper. Die Muskulatur verspannt sich, nicht selten haben Herz-Kreislaufkrankungen Stress als Ursache.

Schritte zur besseren Entspannung

- Machen Sie sich ihre Atmung bewusst und lernen Sie die Aus- und Einatmung zu regulieren.
- Einfache Übung: Legen Sie sich auf den Rücken und atmen Sie bewusst in den Bauch. Beim Einatmen hebt sich die Bauchdecke, beim Ausatmen senkt sie sich wieder. Schenken Sie Ihrer Ausatmung mehr Aufmerksamkeit. Versuchen Sie durch die Nase zu atmen.
- Finden Sie Ihre ganz persönliche Entspannungsmethode. Yoga, Qi-Gong oder eine Entspannungstechnik wie Autogenes Training oder Muskelentspannung nach Jacobson können helfen, Ihr Leben zu

entschleunigen. Ebenso wirkt ein langer Spaziergang oder ein gutes Buch oft sehr beruhigend.

- Sport und Bewegung wirkt gegen Stress und Depressionen, die Lebensfreude nimmt zu, es kommt zu einer Vitalisierung. Ein regelmäßiges Ausdauertraining und leichtes Krafttraining macht glücklich und gelassen.
- Ernähren Sie sich energievoll und ausgewogen! Beruhigend und entspannend wirken Anis, Baldrian, Dill, Kamille, Mohn, Minze, Majoran, Petersilie,...
- Schenken Sie allem was Sie tun immer die volle Aufmerksamkeit und Konzentration.
- Nehmen Sie kleine Auszeiten und halten Sie öfters inne.
- Lernen Sie „Nein“ zu sagen und zu delegieren.
- Bleiben Sie gelassen.
- Lachen Sie viel und oft.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haus-

halte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufs-

gutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gov.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Qualifizierte Tagesmutter in Leontein

Ich heiße Simone Heiser,
bin im September 1985 geboren, verheiratet und
Mutter von drei süßen Kindern.
Ich biete Ihnen eine liebevolle und kindgerechte
Betreuung für Ihre Kinder bei mir Zuhause an.
Simone Heiser
Leonsleinerstraße 5, 4592 Leonstein
(Tel. 0680/11 62 123)
Freue mich auf Eure Kinder!





Steyrtal-Schitag

Der am Sonntag, 8. März durchgeführte Steyrtal-Schitag der Gemeinden Grünburg, Molln und Steinbach an der Steyr war in jeder Hinsicht ein Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein nahmen mehr als 130 Starterinnen und Starter am Riesentorlauf und am Gaudi-Rennen teil. „Besonders freuen wir uns, dass über 40 schibegeisterte Kinder mit dabei waren“, so die organisatorisch verantwortlichen aus Steinbach Jürgen Höllhuber, Grünburg Thomas Obernberger und Molln Gottfried Seebacher. Für sie alle gab es als Anerkennung und Erinnerung eine Urkunde und die beliebte Lebkuchen-Medaille. Besonders bemerkenswert beim Riesentorlauf: Mit Stefanie Auer war die Damen-Siegerin schneller unterwegs als alle Herren an diesem Tag.

Der Schitag war wieder ein gemütliches Zusammentreffen und ein Anreiz zur sportlichen Betätigung. Beim vom SV Molln ausgerichteten Riesentorlauf auf der Höss in Hinterstoder konnte im Damenrennen Stefanie Auer aus Grünburg ihren Titel als Tagesschnellste verteidigen. Bei den Herren ging der von Wirtschaft Steyrtal gesponserte Wanderpokal an Dominik Auer aus Steinbach. Der schnellste Grünburger war Robert Auer.

Beim Gaudi-Rennen gingen 2er-Teams an den Start. Ziel war es, dass die gefahrenen Zeiten möglichst knapp beieinander liegen. In diesem Rennen, bei dem der Spaß und weniger die sportliche Höchstleistung im Vordergrund standen, standen mit Daniel Schwarzlmüller und Jan Kals zwei junge Herren ganz oben am Stockerl. Ihre



Zeitdifferenz betrug nur 2 Hundertstel-Sekunden. Zusätzlich wurde der teilnehmerstärkste Verein prämiert. Den Preis in dieser Wertung holte sich wie in den beiden Vorjahren der Feitclub Frauenstein aus Molln, der diesmal mit 12 Schifahrern mit dabei war. Als besondere Highlights gab es durch die großzügige Unterstützung der regionalen Wirtschaft einen gratis Bus-Shuttle zur Höss, ermäßigte Schikarten, wertvolle Sachpreise und als Geschenk für jeden Starter ein praktisches Startergeschenk. Die offizielle Ergebnisliste finden Sie auf www.steyrtal.ski.

Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel Molln 2019 mit großartiger Unterstützung aus der Gemeinde Grünburg

Bereits seit 17 Jahren wird der FLM für Licht ins Dunkel in Molln durchgeführt. Seit dieser Zeit begleiten uns hervorragende Läuferinnen und Läufer. Finanzielle Unterstützung erhalten wir von privaten Personen und zahlreichen Betrieben aus der Gemeinde Grünburg. Heuer möchten wir uns dafür speziell bei allen aus unserer Nachbargemeinde bedanken. Ein herzliches Dankeschön an die Unternehmen für die treue und jahrelange Unterstützung: Malerei Plursch, Reisedienst Riener, Dr. Eckhart, Holzstudio, Riedl Fracht, HR-KFZ, Lattner Transporte, MLT, Autohaus Felbinger, Haarstudio Margit und bei ETECH. Danke eben-

so an die Goldhaubenfrauen Leonstein, Johannes Ebert, Helga und Sepp Schwarzer sowie bei Elfriede Tretter für die privaten Geldbeträge. Ein besonderer Dank gilt auch Birgit und Franz Bloderer für die Organisation des NF-Punschstandes. Mit ihrer Hilfe konnten wir gemeinsam € 16 006,44 an ein Kind in Molln weitergeben. Der gesamte Betrag wurde bisher immer an Menschen in schwierigen Lebenslagen verwendet. Meist waren es Kinder und Jugendliche aus der Region, die dringend Hilfe brauchten. Der nächste Friedenslichtmarathon findet im Dezember 2020 statt. Wir

freuen uns weiterhin über jede Unterstützung und Kontaktaufnahme. *Renate und Manfred Rettenegger, Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel- Molln*



Grünburg im Faschingstreiben

Die kleinen Schneemänner- und -frauen der Kindergärten Grünburg und Leonstein veranstalteten mit ihren Pädagoginnen ein lustiges Singspiel am Gemeindevorplatz. Anschließend fand die Siegerehrung durch Bürgermeister Gerald Augustin und den Grünburger Prinzenpaaren für den weitest gereisten Luftballon vom Vorjahr und der Start für die Luftballons 2020 statt. Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Oberösterreich konnten die Kinder ihre - mit FINDERKÄRTCHEN versehenen - Luftballons, in himmlische Höhen befördern.

Der Alpenzauberer führte die Youngsters auf die lustige Seite der Magie. Zur Stärkung servierte die Freiwillige Feuerwehr Grünburg für alle verkleideten Kinder noch gratis Würstel.

Tolle Stimmung gab es beim Grünburger Faschingsumzug. Sehr viele originelle Verkleidungen wie die 1. Hofreitschule, die das Grünburger Prinzenpaar begleitete oder die Leonsteiner Superhelden konnte Faschingspräsident Willi Ebner noch 15 Gruppen begrüßen.





ASZ Öffnungszeiten

Grünburg		Molln	
Mittwoch:	08:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00	Montag:	08:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00
Freitag:	08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00	Donnerstag:	08:00 - 12:00
Telefon:	0505 409 4594	Freitag:	08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00
Leitung:	Florian Mandorfer	Telefon:	0505 409 4591
Mai:	gruenburg@bav-kirchdorf.at	Leitung:	Karin Hirsch
		Mail:	molln@bav-kirchdorf.at

Was darf nicht in den Kanal?

Die Aufgabe der Abwasserentsorgung ist nicht immer einfach. Vieles wandert über den Weg der WC-Spülung oder über die Kanalschächte in das Abwasser, was dort absolut nichts verloren hat. Diese Stoffe stellen die Geräte und Pumpen häufig vor kaum lösbare Probleme und können zu erheblichen Betriebsstörungen führen bzw. einen Totschaden der Geräte verursachen. Beim Ent-

sorgen von Abfällen über die Toilette entstehen unnötige Kosten, die letztlich über die Kanalgebühren wieder von jedem einzelnen bezahlt werden müssen. Helfen Sie daher bitte mit, den Abwasserkanal und die Kläranlage von Abfällen frei zu halten, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Welche Stoffe dürfen nicht in den Kanal?

Arzneimittel
Hygieneartikel (zb Tampons, Slipeinlagen, Binden), Strumpfhosen, Pflaster, Babywindeln, Feuchttücher, Präservative; außerdem nicht empfehlenswert: Taschentücher, Küchenrolle
Küchenabfälle: Speisereste, Gemüse- und Obstabfälle; Fett und Speiseöl
Chemikalien, wie Pflanzenschutzmittel, Lacke, Farben, Lösungsmittel, Säuren und Laugen
Mineralöle, Diesel, Benzin, Maschinenöl, Frostschutz
Sonstige Abfälle: Katzenstreu, Vogelsand, Kleintiermist, Zigarettenstummel

Wohin damit?

Apotheke oder Altstoffsammelzentrum
Restmüll

Kompost, Biotonne
Altspeiseölsammlung im ASZ
Sondermüll, Altstoffsammelzentrum

Fachhandel, Altstoffsammelzentrum
Restmüll

Bevorratung ist alles

Vorrat an Lebensmittel

Ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Grundlage der Eigenvorsorge. Hamsterkäufe und ausbleibende Lieferungen führen in Krisenzeiten rasch zu leeren Geschäften. Rechtzeitig angelegt können Sie auf Ihre persönlichen Bedürfnisse Rücksicht nehmen und beim Nutzen von Sonderangeboten Ihre Geldbörse schonen. Die Vorrats-Menge richtet sich nach der Anzahl der Familienmitglieder und deren Essgewohnheiten. Damit keine Mangelerscheinungen auftreten, braucht der Körper Kohlehydrate, Eiweiße, Fette und vor allem Wasser – mindestens 2 Liter pro Tag und etwa 2.000 Kcal. Bereits beim Kauf der Vorräte ist es empfehlenswert, auf das Mindesthaltbarkeitsdatum zu achten und Produkte zu lagern, die mindestens ein Jahr lang haltbar sind. Somit sind beispielsweise Mehl, Zucker, Reis und Teigwaren, Haferflocken, Dosen- und Fertiggerichte ideal für den Notvorrat geeignet.

Denken Sie daran: Im Katastrophenfall kann es auch zu Störungen der Wasserversorgung kommen. Deswegen ist ein ausreichender Wasservorrat notwendig! Vorratstasche
Unterstützung bei der Bevorratung gibt es durch die Zivilschutz-Bevorratungstasche, die sich ideal zum Lagern von Lebensmitteln eignet. Darauf befinden sich Hinweise zum richtigen Bevorraten, die Notrufnummern, die Zivilschutz-Sirensignale, Erste Hilfe-Maßnahmen, Informationen über das richtige Anwenden eines Feuerlöschers und dem richtigen Verhalten bei atomarer Verstrahlung. Ebenso ist der Hinweis auf die jährliche Überprüfung (in Verbindung mit dem Zivilschutz-Probekalarm am ersten Samstag im Oktober) angebracht. Erhältlich ist die Tasche (so wie viele weitere Sicherheitsprodukte) im Zivilschutz-Shop.



Hinweis

Bei Redaktionsschluss lagen diese Veranstaltungen vor. Durch die rasante Ausbreitung des Coronavirus kann nicht garantiert werden, dass Veranstaltungen stattfinden werden. Wir bitten Sie, dies zu bedenken und zu entschuldigen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Veranstalter.

Bücherflohmarkt der
NMS Grünburg

15. Mai 2020

von 14.00 bis 19.00 Uhr

16. Mai 2020

von 09.00 bis 17.00 Uhr

Pilshalle, Steinbach/Steyr

Stadtfest des
SB Grünburg-Steinbach

23. Juni

Rottenhub

Die Schmiedleithen erwacht
wieder zu neuem Leben

7. Steyrtaler

„Steyr-Daimler-Puch“ Treffen

18. Juli 2020

ab 9.00 Uhr

Bei einer kleinen, gemeinsamen Ausfahrt lässt es sich hervorragend an vergangene Zeiten denken. Für's leibliche Wohl wird vor Ort gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Hammerschmiedfest

19. Juli 2020

ab 9.00 Uhr

Festgottesdienst im „Alten Hammer“
Gemütliches Zusammenkommen, altes Brauchtum pflegen und in einem einmaligen Senseschmied Ensemble, die Seele baumeln lassen.



BLUTSPENDEN

GRÜNBURG

Montag, 27. April 2020

15:30 - 20:30 Uhr

Gemeindeamt



www.rotkreuz.at/ooe | 0800 / 190 190
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
GEMEINSCHAFT

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: Gemeindeamt Grünburg
Erscheinungsort: Gemeinde Grünburg | Amtliche Mitteilung
Layout/Redaktion:
Gemeindeamt Grünburg, Barbara Richter
gemeindezeitung@gruenburg.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Grünburg, Privat, pixabay;
Druck: www.haider-druck.at

Nächste Ausgabe: Aufgrund der derzeitigen Situation ist keine Angabe möglich.



Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildscheine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt. So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine

nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen! Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.



**Wir suchen DICH!
Wir brauchen DICH!
Wir vom BESUCHSDIENST**

Warum DU dich für diese freiwillige Tätigkeit entscheidest:

Wenn DU gerne älteren Menschen Zeit schenken möchtest, ist eine freiwillige Mitarbeit im Besuchsdienst genau das Richtige für DICH! Durch die gemeinsamen Aktivitäten kannst DU rasch das Herz der Menschen erfreuen und Licht in den oftmals grauen Alltag bringen.

Die Gewissheit, nicht alleine zu sein, jemanden zu haben der sich Zeit nimmt zum Vorlesen, Spazieren gehen oder einfach zum Plaudern, ist für die Betroffenen von großer Bedeutung und eine enorme Bereicherung.
Zeit – Aufmerksamkeit – Abwechslung – neue Ideen – Freude

Welche Aufgaben erwarten DICH:

- Gespräche und gemeinsame Spaziergänge
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördenwegen
- Unterstützung bei Einkäufen und Freizeitgestaltung
- Förderung von körperlicher und geistiger Aktivität und Motivation
- Ansprechpartner in sozialen Angelegenheiten
- Besuche im Krankenhaus und Unterstützung bei der Entlassung
- Vermittlung von Gesundheits- und sozialen Diensten

Was DU mitbringen sollst:

- Zeit
- Erfahrung und Freude im Umgang mit älteren Menschen
- Verschwiegenheit
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung

DU bekommst: Gemeinschaft, Freude, Dankbarkeit, Selbstwert, Ausbildung und Einschulung, Dienstkleidung, Versicherungsschutz, KM-Entschädigung,...

Interesse? Wenn ja, dann freuen wir uns, DICH kennen zu lernen:

Rotes Kreuz Kirchdorf, Monika Felbermayr, Krankenhausstraße 11, 4560 Kirchdorf, Tel.Nr. 07582/63581-24, e-mail: monika.felbermayr@o.rotekreuz.at



Aus Liebe zum Menschen - Freiwillig beim Roten Kreuz

Wenn Sie gerne Menschen in schwierigen Phasen ihres Lebens begleiten und unterstützen möchten, dann ist eine freiwillige Mitarbeit als Gesundheits- und Sozialbegleiter genau das Richtige für Sie. Durch Ihre Tätigkeit für das Rote Kreuz können Sie den Menschen helfen, ihre eigenen Fähigkeiten wieder zu erlangen. Sie unterstützen die Klienten dabei, Strategien zur Problemlösung eigenständig zu erarbeiten. Sie bieten Informationen zu Hilfsangeboten, begleiten zu Behörden, Beratungsstellen, Ärzten oder Ämtern und helfen bei vielfältigen Aufgaben.

Die Problemlagen können Bereiche wie Finanzen und Wohnen, Pflege und Gesundheit aber auch Familie und Arbeit betreffen. Zielsetzung der Sozialbegleitung ist es, „Hilfe zur Selbsthilfe“ anzubieten, wobei die Unterstützung nicht über sechs Monate hinausreichen soll.

Voraussetzungen für die Mitarbeit sind:

- Verständnis für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
- Freude am Organisieren
- Erfahrung im Umgang mit Behörden
- Verschwiegenheit
- Bereitschaft zur Absolvierung von:
 1. Erste-Hilfe-Kurs
 2. Basisseminar – Wir sind das Rote Kreuz
 3. GSD-Basisausbildung
 4. Ausbildung zum Gesundheits- und Sozialbegleiter (26.09.2020-27.09.2020 im SPES in Schlierbach u. 07.11.2020-08.11.2020 im GH Alpenblick in Kirchschlag)
- Führerschein B (von Vorteil)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im gesamten Bezirk.

Falls Sie Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit und Ausbildung zum Sozialbegleiter haben, wenden Sie sich an:
Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Kirchdorf
Monika Felbermayr, Gesundheits- und Soziale Dienste
Krankenhausstraße 11, 4560 Kirchdorf, Tel. 07582/63581-24, monika.felbermayr@o.rotekreuz.at

www.rotekreuz.at/000

Den aktuellen Ärztebereitschaftsdienst erfahren Sie unter der Rufnummer 141

Kontaktaten - Leonstein

Dr. Eckhart, Leonstein, 07584/2121

Dr. Gärtner, Dr. Schilcher, Molln, 07584/2223

Dr. Reitböck, Steyring, 07585/214

Kontaktaten - Grünburg

Dr. Romar, Grünburg, 07257/76210

Dr. Baumschlager, Steinbach, 0699/12331668

Dr. Binder, Sierning, 07259/39364

Dr. Mair, Aschach/Steyr, 07259/3416

Dr. Eichinger, Sierning, 07259/3626

Dr. Gsöllradl, Sierning, 07259/393 64-301



Selbstschutz ist der beste Schutz:

CORONAVIRUS

Der Coronavirus macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig für Krisenzeiten vorzusorgen. Katastrophen und Notfälle können dazu führen, dass Sie plötzlich Ihre Wohnung für einige Zeit nicht mehr verlassen können oder sollen. Dazu gehören auch Quarantänemaßnahmen, um die Ausbreitung einer ansteckenden Krankheit zu verhindern. Ein Lebensmittel- und Getränkervorrat, Hygieneartikel und Medikamente sowie das richtige Verhalten sind die Basis, um eine solche Notsituation leichter zu überstehen sowie Panik und Hysterie zu vermeiden.



Informieren Sie sich und folgen Sie den Behördenanweisungen

- Für Fragen zum Coronavirus wurde eine kostenfreie Hotline eingerichtet: 0800 555 621 (AGES, Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit)
- Personen, die grippeähnliche Anzeichen aufweisen, sollen zu Hause bleiben und sich an die Gesundheitsnummer 1450 wenden



Hygienemaßnahmen

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich (bzw. immer nach Personenkontakt) mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen (Kino, Theater, Märkte, öffentl. Verkehrsmittel), vermeiden Sie den engen Kontakt zu anderen Menschen - verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und halten Sie einen Abstand von mind. 1,50 Metern



Schaffen Sie sich im Vorfeld einen krisenfesten Haushalt:

- Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage pro Person - besonders geeignet sind länger haltbare Produkte wie Konserven, Nudeln...
- Wasservorrat zum Trinken (mind. 2 Liter am Tag) und für den Hygienebedarf
- Fieberthermometer und Medikamentenvorrat (Dauermedikation, fiebersenkende und schmerzstillende Arzneimittel...)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Hygieneartikel: Müllbeutel und Einweg-Taschentücher

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-000.at
www.zivilschutz-000.at

Mit einem krisenfesten Haushalt sorgen Sie nicht nur für eine Pandemie, sondern auch für Naturkatastrophen oder einen Blackout vor - holen Sie sich dafür die kostenlose Zivilschutz-Broschüre!





Informationen für Gemeinden und Bezirkshauptmannschaften

Aktuelle Maßnahmen im Umgang mit dem Coronavirus – Stand 25.03.2020

Die Corona-Krise ist sehr ernst. Unser oberstes Ziel ist der Schutz der Gesundheit aller in Oberösterreich lebenden Menschen, besonders ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankung sind hier gefährdet. Wichtig ist die Ausbreitung des Virus so gut wie möglich zu bremsen.

Die Menschen werden aufgefordert, zu Hause zu bleiben. Soweit als möglich Gewährung von Telearbeit. Soziale Kontakte sollen ausschließlich mit jenen Menschen geschehen, die in einem Haushalt zusammen wohnen. Absolute Minimierung der Kontakte.

Das Haus bzw. die Wohnung sollte nur aus folgenden Gründen verlassen werden:

- Zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben und Eigentum.
- Berufsarbeit, die erforderlich ist. Es muss sichergestellt sein, dass zwischen den Personen ein Abstand von einem Meter eingehalten wird.
- Dringend notwendige Besorgungen wie Lebensmittel oder Medikamente.
- Hilfe für andere Menschen. Kinder dürfen zu einem Elternteil, bei dem sie nicht oder nicht hauptsächlich wohnen, gebracht auch von dort wieder abgeholt werden.
- Bewegung im Freien alleine (z.B.: Laufen gehen, Spazieren gehen) und mit Menschen, die im eigenen Wohnungsverband leben, gegenüber anderen Personen ist dabei ein Abstand von mindestens einem Meter einzuhalten.

Weitere Informationen:

- Restaurants sind geschlossen.
- Auf Spielplätzen oder in Parks ist der Mindestabstand von 1m einzuhalten.
- Schulen, Kindergärten, Lehranstalten, kulturelle Einrichtungen sind geschlossen, je nach Bedarf werden Betreuungseinrichtungen zur Verfügung gestellt.
- Keine Besuche in Alters- und Seniorenheimen und Krankenhäusern (Ausnahmen gibt es nur für Kleinkinder und im palliativen Bereich)
- Veranstaltungen und Versammlungen sind gänzlich untersagt. Einzige Ausnahmen sind jene Aktivitäten, die der Bekämpfung des Corona-Virus dienen.
- Die Lebensmittelversorgung wird über Supermärkte und Lieferservices gewährleistet. Supermärkte dürfen nur noch bis 19 (18) Uhr geöffnet haben
- Rückkehrer:innen aus Risikogebieten (werden definiert vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz*) müssen sich sofort nach Rückkehr in 14tägige Heimquarantäne begeben.

JEDE und JEDER kann in dieser Zeit ein LEBENSRETTER sein,
in dem er sich an die Maßnahmen hält!

Coronavirus

An wen kann ich mich wenden?

Brauche ich Informationen rund um Corona?		Für Informationen: AGES Hotline 0800 900 621 Webseite www.ages.at/informationen
Habe ich Sorgen und Ängste aufgrund des Coronavirus?		Telefonische Unterstützung bietet die Ö3 Rufnummern 116 123. Bei Rufdruck unter 147 oder die Telefonnummern unter 1421
Habe ich Fieber und Husten?		Kontaktieren Sie Ihren Arzt
Habe ich Fieber und Husten UND war in den letzten 2 Wochen in einem der Risikogebiete?		Rufen Sie 1450
Handelt es sich um einen Notfall?		Rufen Sie 144

Bitte die Gesundheits hotline 1450 und den Notruf 144 NICHT mit allgemeinen Fragen blockieren.

Weitere wichtige Informationen:

<https://www.sozialministerium.at/publio.html>

<https://www.ages.at/>

<https://www.bmlbwf.gv.at/Ministerium/Informationspflicht/corona.html>

<https://zusammen-helfen.at/>

Hotline Bildungsdirektion OÖ.
0732 / 7071 4131

AK/ÖGB-Hotline arbeitsrechtl. Fragen: 0800
22 12 00 80 bzw. <https://jobundcorona.at/>

Wirtschaftskammer: 0500900/ 4352

* <https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Arbeitsrechtliche-Klarstellungen/Bedingungen-fuer-Arbeitsvergnuege-Coronavirus.html>